

Neue Denkmalbeauftragte für das Saarland

SAARBRÜCKEN (red) Sechs neue Denkmalbeauftragte hat das Saarland: Kultusstaatssekretär Jan Benedyczuk (SPD) hat die Ehrenamtler im Ministerium für Bildung und Kultur ernannt. Geistkirch-Verleger Florian Brunner (Saarbrücken) ist zuständig für die Baudenkmalpflege, insbesondere von unterirdischen Objekten im Raum Saarbrücken; Ludwig Heil (Völklingen) soll sich um Burgen und neuzeitliche Festungsanlagen kümmern; Thomas Besse (Riegelsberg) ist zuständig für Bodendenkmalpflege sowie Flurdenkmäler (Grenzsteine, Wegekreuze, Bildstöcke); Isabelle Andruet und Stefan Michelbacher (Wallerfangen) kümmern sich gemeinsam um Bau- und Bodendenkmalpflege im Raum Wallerfangen und Umgebung. Michael Endner (Überherrn) soll sich um Bodendenkmalpflege in den Kreisen Saarlouis und Merzig, Großraum Warndt und Saargau kümmern.



Gruppenbild bei der Ernennung (v.l.): Michael Endner, Florian Brunner, Isabelle Andruet, Thomas Besse, Staatssekretär Jan Benedyczuk (SPD), Ludwig Heil, Eva Backes-Miller (Abteilungsleiterin Denkmalpflege und Industriekultur), Georg Breitner (Leiter saarländisches Landesdenkmalamt) und Stefan Michelbacher.

FOTO: MINISTERIUM FÜR BILDUNG UND KULTUR

Mit den neu ernannten gibt es im Saarland nun aktuell 24 ehrenamtliche Denkmalbeauftragte. Zu ihren Aufgaben gehören laut Kulturministerium unter anderem das Sammeln und Weiterleiten von Informationen

zu Baudenkmalen, Recherchen, das Angebot von Führungen und anderen Formen der Denkmalvermittlung, die Überwachung und Pflege einzelner Denkmäler und die Kontaktpflege mit Geschichtsvereinen, Heimat-

forschern und Denkmaleigentümern. Die Denkmalbeauftragten sollen immer in Abstimmung und engem Kontakt mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Landesdenkmalamtes handeln.